

Genève, le 22-08-2018

Organisations, Gewerkschaften, Parteien,  
Vereinigungen, Bewegungen, die das neue  
gebündelte DFAA-Paket kritisieren,

Notre réf. 3552-CoT

## Front gegen SV17-STAF

Liebe Freundinnen und Freunde,

Wie Ihr bereits wisst, finden z.Z. intensive Verhandlungen statt zwischen den Stäben der Parteien,  
wirtschaftlicher Organisationen und Gewerkschaften, um SV17 / STAF akzeptable zu machen.

Letzere sieht eine massive Steuererleichterung auf die Betriebsergebnisse von Grossunternehmen und fördert  
daher ein austrocknen der öffentlichen Finanzen.

Daher ist die Existenz des service public und der öffentlichen Leistungen durch SV17 /STAF bedroht. Als  
Gegenleistung akzeptiert ein Teil der Arbeitgeber Kompromisse bei der AHV in Form eines zeitlich begrenzten  
Finanzzuschusses, um die Konsolidierung zu erleichtern.

Auf keinen Fall jedoch wollen sich die Mehrheit der Arbeitgeber und der bürgerlichen Parteien auf ein Verbot  
der Anhebung des Rentenalters für Frauen einlassen ; im Gegenteil sieht der Vorentwurf AHV21 des  
Bundesrats weiterhin eine Anhebung des Rentenalters für Frauen auf 65 Jahre vor.

Daher ist das aktuelle Feilschen nichts anderes als ein betrügerischer Kuhhandel, der auf eine durch die zu  
erwartenden Mindereinnahmen bei den Steuern – voraussichtlich weit mehr als die vom Bundesrat auf 2.1 Mia  
Franken geschätzten Ausfälle – getriebene Reduktion der öffentlichen Dienste sowie innert kürzester Frist ein  
Anheben des Rentenalters herausläuft.

Deshalb erachten wir unterzeichnende gewerkschaftlichen und politische Organisationen es als notwendig, die  
für den Kampf gegen den vielleicht schon vor Ende September von den beiden Kammern verabschiedeten  
Kompromiss nötigen Kräfte zu sammeln und unter Umständen auch ein Referendum zu planen.

Deshalb laden wir Euch zur Gründungssitzung einer Front gegen SV17 / STAF am

**Samstag 1. September 2018**

**10 Uhr 30 bis 13 Uhr 30**

**in Bern, Casa d'Italia, Bühelstrasse 57**

In der Erwartung, Euch dort zu treffen, verbleiben wir mit besten Grüßen.

Davide DE FILIPPO, SIT, vice-président CGAS

Paolo GILARDI, SSP, responsable de dossier fiscalité  
des entreprises

Manuela CATTANI, co-secrétaire générale SIT

Pablo CRUCHON, secrétaire politique solidarités